



Sammlung Theaterzettel

Die Regimentsfahne

Schwarz, Victor

1916-02-02

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Hof- und Nationaltheater Mannheim

149

Mittwoch, 2. Februar 1916, 32. Vorstellung im Abonnement B

Die Regimentsfahne

Operette in drei Akten von Ludwig Sandow. Text von Karl Marsfeld-Neumann
In Szene gesetzt von Eugen Gebrath. Musikalische Leitung: Viktor Schwarz

Personen:

Nikolaus, Baron von Hruschna-Henitstein	Karl Wang
Sefi, Komtesse Hardig, seine Nichte	Else Tuschlau
Josef, Graf Hardig, ihr Bruder, Leutnant in einem österreichischen Dragonerregiment	Artur Corfielb
Geheimrat Leo	Karl Marx
Annalene, seine Nichte	Jenny Jungbauer
Premierleutnant Hans Joachim von Roggentin vom 5. Garde-Ulanen-Regiment	Max Felmy
David Diamant	Hugo Boiffin
Nichter, Wachtmeister	Karl Böller
Bräsemann	Hermann Trembich
Schulz	August Krebs
Weiß	Konrad Ritter
Drobitsch	Josef Victor
Babitschka, Hanshälterin	Elise de Lant
Katschenta, Magd	Margarete Ziehl
Leopold, Diener	Willy Nejemeyer
Erster	Hugo Schödl
Zweiter	Karl Stamm

Gesinde, Soldaten.

Zeit: Am 23. und 24. Juli 1866.

Ort der Handlung: Das Hruschnaschloß an der Thaya.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kasseneröffnung 7 Uhr Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende gegen 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Mittel-Preise

Numerierte Plätze:		Numerierte Plätze:	
I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mk. 8.50	II. Rang: Seite, 2. Reihe	Mk. 3.50
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	" 7.50	III. Rang: Mitte, 1. Reihe	" 3.—
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	" 6.—	III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	" 2.50
I. Rang: Loge 1. Reihe	" 7.—	III. Rang: Seite, 1. Reihe	" 2.50
I. Rang: Loge 2. und 3. Reihe	" 5.50	III. Rang: Seite, 2. Reihe	" 2.—
Parterre: Loge 1. Reihe	" 6.—	III. Rang: Prosceniumsloge	" 2.—
Parterre: Loge 2. Reihe	" 5.—	IV. Rang: Mitte	" 1.25
Sperrsitze: 1. Parlett	" 4.50	IV. Rang: Seite	" 0.60
II. Rang: Mitte, 1. Reihe	" 4.50	Nicht numerierte Plätze:	
II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	" 4.—	Stehplätze im Parlett	" 3.—
II. Rang: Seite, 1. Reihe	" 4.—	Parterre	" 2.—

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonn- u. Feiertage). Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parterreplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. und Buchhandlung A. Michelsen in Speyer. Zu Kartendeckungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

Im Hoftheater:

Donnerstag, 3. Februar, C 31, mittlere Preise: Mona Lisa	Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
Freitag, 4. Februar, A 33, kleine Preise: Neu einstudiert: Totentanz (I. Teil)	Anfang 8 Uhr
Samstag, 5. Februar, kein Kartenvorverkauf (außer Abonnement): 5. Nachmittagsvorstellung (Sondervorstellung): Peterchens Mondfahrt	Anfang 2 $\frac{1}{2}$ Uhr
Sonntag, 6. Februar, C 32, hohe Preise: Die Jüdin	Anfang 6 Uhr